

BGDS-Vollversammlung

Tag: 23.09.06

Ort: KGA - Holunderbusch e.V.

Teilnehmer: vom Vorstand: K. Thiem, H. v. Dabrowski, U. Darmer, J. Babel, H.-J.- Hollwitz
sowie 59 Mitglieder

Tagesordnung:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 1. Begrüßung | K. Thiem |
| 2. Arbeitsbericht | H. v. Dabrowski |
| 3. Finanzbericht | U. Darmer |
| 4. Diskussion | |
| 5. Festlegungen | |

Zu 1:

Der Vorsitzende der BGDS begrüßte die Anwesenden und erklärte u. a. seine Bereitschaft künftig halbjährig die Mitglieder brieflich über die vom Vorstand geleistete Arbeit zu unterrichten. Er entsprach damit einer mehrfach geäußerten Forderung von Mitgliedern.

Zu 2:

Im Arbeitsbericht des Sprechers der BGDS wurde detailliert aufgeführt welche Aktivitäten der Vorstand der BGDS von Januar bis September 2006 eingeleitet und realisiert hat. Er ging hierbei besonders auf die Vielzahl von Kontakten mit den Vertretern der Parteien, dem Inhalt unserer Anfragen in der BVV, dem Ergebnis der im Senat eingebrachten „Kleinen Anfragen“ und den Rücksprachen mit den KGA - Vorsitzenden und Herrn Spintig, - dem Vorsitzenden der Treptower Gartenfreunde -, ein. Einen Schwerpunkt bildeten die erst in den letzten Wochen geschaffenen Kontakte mit dem Institut für Verkehrsforschung unter Leitung von Prof. Dr. Kühne und der Ingenieurgesellschaft für Verkehr „Schlothauer & Wauer“. Über den Brief in der evangelischen Kirchenzeitung von Baumschulenweg wurden die anwesenden auch informiert. Er schloss seine Ausführungen mit dem Appell, die noch zahlreichen „Trittbrettfahrer“ unter den Gartenfreunden zu gewinnen und weitere neue Mitglieder der BGDS zuzuführen.

Zu 3:

Im Finanzbericht führte Herr Darmer folgendes aus:

1. Stand am 31.12.2005:	598,78 €
2. Einnahmen bis zum 22.09.06:	465,00 €
3. Ausgaben 28,42 €+69,52 € =	97,94 €
4. Einnahmen am 23.09.06 :	<u>290,00 €</u>
5 Bestand am 23.09.06	1255,84 €

Von ca. 5 % der Mitglieder muss der Jahresbeitrag in Höhe von 5,00 € für 2006 noch kassiert werden.

Zu 4:

In der Diskussion wurden folgende Vorschläge für den Kampf um den Erhalt unserer Kleingartenanlagen von den Mitgliedern eingebracht:

- Kontaktnahme mit dem Sender TV - Berlin Redaktion „Kietzreport“ (Rene Urban)
- Inhalt der Umweltverträglichkeitsstudie ermitteln (Dr. Ramin)
- Einbeziehen der Einwohner der Neubauten am Königsheideweg
- Stärkere Einbeziehung von Herrn Lehman von der Anlage „Grüne Aue“

Zu 5:

Es wurde festgelegt, dass in der nächsten Vorstandssitzung der BGDS am 09.10.06 die Empfehlungen der Vollversammlung auszuwerten sind und die Aufgabenstellung für das zu erarbeitende Gutachten durch das Institut „Schlothauer & Wauer“ zu präzisieren ist. Nach erfolgter Präzisierung des Gutachtens und eines vielleicht daraus resultierenden erneuten Angebots durch das Ingenieurbüro, muss in einem Gespräch mit Herrn Spintig über die ganze oder teilweise Kostenübernahme durch den Verband der Gartenfreunde Berlin-Treptow e.V. gesprochen werden.

f.d.R. H.v.Dabrowski